

Praktika im Sozial- und Gesundheitsbereich



Ob Sie Sozialarbeiter, Ergotherapeutin, Pflegefachfrau, Heilpädagogin oder Hebamme werden möchten, hier erfahren Sie, wie Sie zu Berufsinformationen und Praktika im sozialen und medizinischen Bereich kommen.

In Berufsinformationsveranstaltungen erhalten Sie einen ersten Einblick und Informationen über interessante Berufsfelder. Themen und Daten finden Sie unter www.berufsberatung.ch → Berufswahl → Infoveranstaltungen → Suche nach Kanton → Gesundheit (oder: Bildung & Soziales) oder direkt bei den entsprechenden Institutionen (siehe unten).

Die Infoveranstaltungen der Fachhochschulen werden auch in unserem Newsletter publiziert: www.bdag.ch → Studienwahl und Hochschulen → Newsletter, sowie auf www.bdag.ch → Studienwahl und Hochschulen → Veranstaltungen.

SCHNUPPERN

Um den Berufsalltag aus nächster Nähe kennen zu lernen, ist ein Einblick ins entsprechende Berufsfeld empfehlenswert.

Innerhalb der Gesundheitsberufe (wie z.B. Pflege, Physiotherapie) sind die meisten Institutionen gerne bereit, Interessent/-innen für einen oder mehrere Tage aufzunehmen. Schnupperangebote zu den einzelnen Gesundheitsberufen finden Sie wiederum auf www.bdag.ch, unter → Downloads A-Z mit dem Begriff «Schnupperangebote» oder aber in unseren ask!-Info-Zentren.

Bei den sozialen und heilpädagogischen Berufen fragen Sie die Institutionen direkt an (Links siehe unten). Heime bieten nicht immer Schnuppermöglichkeiten an, sondern verlangen oft einen längeren Einsatz. Mit etwas Glück klappt es vielleicht doch, oder Sie suchen sich einen anderen Weg für einen Einblick – vielleicht durch die Mithilfe in einem Ferienlager für Behinderte?

Wenn Sie einen kürzeren Einsatz für erste Erfahrungen im Sozialbereich bevorzugen - von der Ferienbegleitung für Kinder oder Behinderte über die Unterstützung von Bergbauernfamilien in den Alpen bis zu internationalen Projekten in der Entwicklungszusammenarbeit – hier finden Sie sicher etwas Passendes: www.tink.ch/seiten/informiert-sein/ratgeber/erlebnis-sozialeinsatz.

(VOR)PRAKTIKUM

Wenn Sie sich für eine Ausbildung im Sozial- oder Gesundheitsbereich entschieden haben, werden Sie in der Regel vor Beginn der Ausbildung ein sogenanntes Vorpraktikum absolvieren müssen. Sie erhalten dabei die Gelegenheit, Ihre Berufswahl noch einmal zu überprüfen, und auch der Start in die Ausbildung wird Ihnen dank des erworbenen Praxisbezugs leichter fallen.

Von gymnasialen Maturand/-innen (und Mittelschüler/-innen ohne Praktikumsjahr) wird vor Ausbildungsbeginn meist ein Jahr Berufserfahrung verlangt, wovon 2 - 6 Monate im zukünftigen Berufsfeld absolviert werden müssen.

An der **meist obligatorischen** Informationsveranstaltung über den gewählten Studiengang werden zum Teil Praktikumsplatzlisten abgegeben. Die Anmeldung kann je nach Schule vor, während oder erst nach dem Vorpraktikum erfolgen. Nehmen Sie frühzeitig mit der Schule Ihrer Wahl Kontakt auf, um die genauen Bestimmungen zu Praktikum, Anmeldeschluss und Anmeldeverfahren abzuklären.

PRAKTIKUMSSUCHE

Planen Sie genügend Zeit ein, wenn Sie eine (Vor)Praktikumsstelle suchen – manchmal braucht es etwas Geduld und Hartnäckigkeit. Dabei hilft Ihnen die folgende Auswahl an Links:

Stellenportale

Wenn Sie entschlossen sind, ein mindestens 3-monatiges Praktikum zu absolvieren (manchmal verlangen Institutionen wie Kinderheime etc. auch mindestens 6 Monate), können Sie gezielt suchen unter:

www.sozjobs.ch

www.sozialinfo.ch → Stellenportal

www.sozialberufe.ch

www.szh.ch/ → Stellenangebote → Praktikumsstellen (für angehende Heil- und Sozialpädagog- und Logopäd/-innen)

Institutionenverzeichnisse

Sie können auch direkt nach Institutionen suchen und für ein (Schnupper)Praktikum anfragen:

www.szh.ch → Adressen und Links → Adressverzeichnis von Einrichtungen.

www.sodk.ch/de/ueber-die-sodk/ivse-datenbank/suchmaske.html

www.heiminfo.ch (Institutionen im Bereich Alter, Jugend, Behinderung)

Aargau

www.ag.ch/ → Bildung und Forschung → Sonderschulen → Sonderschulen, Heime und Therapiestellen → Einrichtungen

www.ag.ch/sozialdienst → Öffentliche Sozialhilfe → Sozialnetz

Zürich

www.infostelle.ch → Adressen → Suchassistent

www.stadt-zuerich.ch/sd → Arbeitsintegration, Wohn-/Drogeneinrichtungen

Bern

www.gef.be.ch → Soziales → Downloads und Publikationen → Adresslisten und Verzeichnisse

www.vbb-abems.ch → Heime Kanton Bern (Altersheime im Kanton Bern)

Baselland

www.baselland.ch → Bildung, Kultur, Sport → Sonderschulung, Jugend- und Behindertenhilfe → Stationäre Jugendhilfe oder → Behindertenhilfe (Institutionen im Bereich Kinder, Jugendliche, Behinderte etc.)

Luzern

www.disg.lu.ch → Soziale Einrichtungen → Publikationen/Downloads

Weitere Organisationen

www.curaviva.ch

www.proinfirmis.ch

www.promentesana.ch

AUSBILDUNGSPRAKTIKUM

Falls Sie eine soziale oder medizinische Ausbildung planen, werden Sie sogenannte Ausbildungspraktika haben, in welchen Sie das Gelernte in der Praxis anwenden. Bei den Ausbildungen im Sozial- und Gesundheitsbereich sind solche Praktika ins Studium integriert. Sie sind mit dem Ausbildungsvertrag verknüpft und werden von der Schule organisiert und beaufsichtigt.

Im sozialen Bereich (Sozialarbeit, Sozialpädagogik) gibt es ausserdem Praxis - bzw. berufsbegleitende Ausbildungsgänge. Hier ist man parallel zum Studium zu mindestens 50% in einer sozialen Institution angestellt, bei der es sich um eine anerkannte Ausbildungsinstitution handeln muss. Dieser Praktikums- bzw. Arbeitsplatz muss meist selbst gesucht werden und vor Ausbildungsbeginn zugesichert sein. Fragen Sie bei der Schule Ihrer Wahl nach einer entsprechenden Liste.